

zu TOP

Mainz, 19.11.2022

Anfrage 1677/2022 zur Sitzung am Folgerungen einer Bestandsanalyse und einer Machbarkeitsstudie zu den Gerätehäusern der Freiwilligen Feuerwehren in den Mainzer Stadtteilen (FDP)

Die im Frühsommer 2021 veröffentlichte Bestandsanalyse sowie eine Machbarkeitsstudie zum Zustand der Gerätehäuser der Freiwilligen Feuerwehren in allen Mainzer Stadtteilen hat aufgezeigt, dass es erhebliche Mängel an zahlreichen Gebäuden gibt. Diese können in einigen Fällen nicht wirtschaftlich behoben werden, so dass ein Neubau unausweichlich erscheint.

Bisher gibt es allerdings kaum Informationen über die geforderten oder angedachten Konsequenzen zur Modernisierung der Standorte der Freiwilligen Feuerwehren in den Stadtteilen von Mainz.

Daher fragen wir nach den konkreten Anforderungen aus Bestandsanalyse und Machbarkeitsstudie und den für einzelne Stadtteile vorliegenden Plänen und Zeitrahmen zur Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben sowie den damit verbundenen Finanzierungslösungen:

1. Welche Anforderungen werden aus der Bestandsanalyse und der Machbarkeitsstudie für die einzelnen Freiwilligen Feuerwehren in den Stadtteilen abgeleitet?
2. Für welche Stadtteile wird ein Neubau für erforderlich gehalten?
3. In welchen Stadtteilen können die räumlichen und technischen Anforderungen durch Umbau oder Sanierung erreicht werden?
4. Welche Pläne zur Umsetzung der Maßnahmen liegen bereits vor oder sind in Arbeit?
5. In welchem Zeitraum sollen diese oder noch zu erstellenden Planungen umgesetzt werden?
6. Wie soll die Finanzierung in den einzelnen Stadtteilen erfolgen?
7. Welche Pläne gibt es zur Verwendung freiwerdender Gebäude oder Grundstücke in den Stadtteilen?
8. Wie werden die örtlichen Feuerwehren in das Planungsverfahren eingebunden?
9. Wie und wann wurden die Ortsbeiräte über die Pläne informiert und wie werden sie in die anstehenden Entscheidungen einbezogen?

10. In wie weit werden bei der Auswahl neuer Standorte Kriterien wie vorhandene Infrastruktur (ggfs. zusätzliche Baukosten), ausreichende Breite der Verkehrswege für Einsatzfahrzeuge, zentrale Lage (z.B. längere Anfahrtszeiten durch ungünstige Wegführung) berücksichtigt?

David Dietz
Fraktionsvorsitzender